

# Bericht zum 3. Quartal 2022 der Caverion Group

Caverion Deutschland Pressemitteilung, 3. November 2022

## Bericht zum 3. Quartal 2022 der Caverion Group

### Organisches Umsatzwachstum fortgesetzt

1. Juli - 30. September 2022

- **Umsatz:** 564,1 (493,7) Mio. EUR, ein Plus von 14,3 (-4,2) Prozent. Das organische Wachstum betrug 11,8 (-4,6) Prozent. Der Umsatz im Service stieg um 15,5 (-0,1) Prozent. Der Umsatz im Projektgeschäft stieg um 11,9 (-11,2) Prozent
- **EBITA ohne Sondereffekte:** 26,9 (21,5) Mio. EUR bzw. 4,8 (4,4) Prozent vom Umsatz, plus 25,0 Prozent
- **EBITA:** 25,1 (17,7) Mio. EUR bzw. 4,5 (3,6) Prozent vom Umsatz, plus 42,2 Prozent
- **Operatives Ergebnis:** 21,1 (13,5) Mio. EUR oder 3,7 (2,7) Prozent des Umsatzes, plus 55,8 Prozent
- **Operativer Cashflow vor Finanzierungstätigkeit und Steuern:** 7,7 (-10,1) Mio. EUR
- **Ergebnis je Aktie (unverwässert):** 0,10 EUR (0,05 EUR) je Aktie
- **Akquisitionen:** Caverion hat im Zeitraum von Juli bis September 2022 vier Akquisitionen abgeschlossen, Gesamtjahresumsatz 53,2 Mio. EUR

1. Januar - 30. September 2022

- **Öffentliches Übernahmeangebot** für sämtliche Aktien der Caverion Corporation
- **Auftragsbestand:** 1.971,0 (1.889,7) Mio. EUR, ein Plus von 4,3 (16,1) Prozent. Der Auftragsbestand für den Service stieg um 9,0 (15,2) Prozent, für Projects um 1,3 (17,2) Prozent
- **Umsatz:** 1.669,2 (1.554,1) Mio. EUR, ein Zuwachs um 7,4 (-1,4) Prozent. Das organische Wachstum betrug 6,2 (-2,3) Prozent. Das Wachstum im Service betrug 9,1 (2,6) Prozent. Der Umsatz im Projektgeschäft stieg um 4,3 (-8,1) Prozent
- **EBITA ohne Sondereffekte:** 67,2 (57,6) Mio. EUR bzw. 4,0 (3,7) Prozent vom Umsatz, plus 16,6 Prozent
- **EBITA:** 61,5 (50,8) Mio. EUR bzw. 3,7 (3,3) Prozent vom Umsatz, plus 21,1 Prozent
- **Operatives Ergebnis:** 49,9 (38,4) Mio. EUR oder 3,0 (2,5) Prozent des Umsatzes, plus 30,0 Prozent
- **Operativer Cashflow vor Finanzierungstätigkeit und Steuern:** 37,4 (27,1) Mio. EUR, plus 37,9 Prozent
- **Cash conversion (LTM):** 90,1 (96,4) Prozent
- **Ergebnis je Aktie (unverwässert):** 0,23 EUR (0,16 EUR) je Aktie
- **Nettoverschuldung/EBITDA:** 1,8x (1,4x)
- **Akquisitionen:** Caverion hat im Zeitraum von Januar bis September 2022 neun Akquisitionen abgeschlossen, Gesamtjahresumsatz 92,3 Mio. EUR

(Soweit nicht anderweitig vermerkt, beziehen sich die Zahlen in Klammern auf denselben Zeitraum des Vorjahres.)

**Ausblick für 2022:** Der Umsatz (2021: 2.139,5 Mio. EUR) und das EBITA ohne Sondereffekte (2021: 87,7 Mio. EUR) der Caverion Group werden 2022 im Vergleich zu 2021 wachsen.

## Jacob Götzsche, CEO der Caverion Group:

Ich freue mich, dass wir unsere positive Entwicklung im dritten Quartal 2022 fortsetzen konnten. Wir haben sowohl im Bereich Service als auch im Bereich Projects ein zweistelliges organisches Umsatzwachstum erzielt. Teilweise wurde das Wachstum durch die gestiegenen Kosten für Materialien und externe Dienstleistungen beeinflusst, die wir erfolgreich in unsere Verkaufspreise einpreisen konnten. Wir schätzen, dass dieser Inflationseffekt für etwa ein Drittel des organischen Wachstums verantwortlich ist. Darüber hinaus haben sich unsere Rentabilität und unser Cashflow verbessert. Wir erwarten, dass unser solider Auftragsbestand das Umsatzwachstum auch künftig unterstützen wird.

Die hohe Kosteninflation wirkte sich auch im dritten Quartal auf den Markt für Gebäudetechnik aus. Wir haben proaktiv verschiedene Maßnahmen zur Preiskontrolle ergriffen, darunter Preiserhöhungsklauseln in Ausschreibungen und Verträgen. Es wird erwartet, dass die Instabilität des Marktes zu einem Rückgang des Neubauvolumens führen wird. Unser Servicegeschäft macht jedoch rund zwei Drittel des Umsatzes der Caverion Group aus und ist insgesamt resilienter gegenüber Konjunkturzyklen.

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie haben sich im dritten Quartal stabilisiert, allerdings lag der Krankenstand immer noch über dem Normalwert. Wir bleiben in Bezug auf die Pandemie wachsam, da neue Virusvarianten und neue Wellen der Pandemie weiterhin auftreten können.

Der Auftragsbestand stieg im dritten Quartal weiter an und lag Ende September bei 1.971,0 (1.889,7) Mio. Euro, 4,3 Prozent höher als zum gleichen Zeitpunkt des Vorjahres. Unser Umsatz im dritten Quartal stieg um 14,3 Prozent auf 564,1 (493,7) Millionen Euro. Die Umsatzerlöse stiegen in allen Geschäftsbereichen aufgrund der gestiegenen Geschäftstätigkeit und zum Teil indirekt aufgrund der Inflationseffekte.

Wir konnten uns trotz der Kosteninflation und des höheren Krankenstandes gut behaupten und unser bereinigtes EBITA im dritten Quartal 2022 um 25,0 Prozent auf 26,9 (21,5) Millionen Euro oder 4,8 (4,4) Prozent des Umsatzes verbessern. Die Profitabilität hat sich sowohl im Bereich Service als auch Bereich Projects verbessert. Den operativen Cashflow vor Finanzierungstätigkeit und Steuern konnte im dritten Quartal deutlich auf 7,7 (-10,1) Millionen Euro verbessert werden.

Im Rahmen der Umsetzung unserer Strategie des nachhaltigen Wachstums haben wir gezielt Akquisitionen getätigt. In den ersten neun Monaten des Jahres 2022 haben wir neun Akquisitionen mit einem Gesamtjahresumsatz von 92,3 Mio. EUR abgeschlossen und bereits mehr als 700 neue Kolleginnen und Kollegen begrüßt. Die Übernahme der PORREAL Gruppe stärkt unsere Position im österreichischen Facility Services Markt. Die Übernahme von CS electric erweitert unsere Präsenz in den Segmenten Marine, Energie und Industrie in Dänemark. Nach dem Berichtszeitraum haben wir zudem eine Vereinbarung über den Erwerb des Geschäftsbereichs Umspannwerke und Übertragungsleitungen der TM Voima Gruppe in Finnland und Estland unterzeichnet. Die Übernahme stärkt unsere Präsenz im Energiesektor. Unser Umsatz im dritten Quartal stieg aufgrund von Akquisitionen um 2,9 Prozent. Wir sind weiterhin auf der Suche nach qualitativ hochwertigen Unternehmen, die unser Leistungsangebot ergänzen.

Ein Investorenkonsortium unter der Leitung von Bain Capital hat am 3. November 2022 ein öffentliches Übernahmeangebot an die Aktionäre von Caverion angekündigt. Der Verwaltungsrat von Caverion hat einstimmig beschlossen, den Aktionären von Caverion zu empfehlen, das Übernahmeangebot anzunehmen. Ich bin überzeugt, dass wir dadurch in der Lage sein werden, unser Wachstum weiter zu beschleunigen.

Trotz der gesunkenen wirtschaftlichen Wachstumsaussichten sind wir auf einem guten Weg, unsere Rentabilität im Einklang mit unserer Strategie zu verbessern. Wir haben bereits vor der Energiekrise unser Angebot an Energiedienstleistungen gestärkt. Wir unterstützen Kunden, ihren Energieverbrauch zu senken, nachhaltiger zu wirtschaften und ihren ökologischen

Fußabdruck zu verringern.

## **Auswirkungen des Ukraine-Konflikts**

Der Einmarsch Russlands in die Ukraine Ende Februar 2022 hat die geopolitischen Spannungen in Europa über Nacht verstärkt. Der Krieg hat zu Unsicherheiten geführt, die die Wachstumsaussichten in mehreren Ländern, in denen Caverion tätig ist, schwächen. Die Dauer des Ukraine-Konflikts und seine künftigen Auswirkungen auf die Branche und insbesondere auf Caverion sind nach wie vor ungewiss.

Caverion hat seine russische Tochtergesellschaft Ende 2021 veräußert und ist weder in der Ukraine noch in Weißrussland tätig. Daher sind die Auswirkungen des Konflikts auf Caverion derzeit indirekt. Caverion hat in den ersten neun Monaten des Jahres 2022 Materialpreiserhöhungen und Verzögerungen in der Lieferkette hinnehmen müssen, konnte diese jedoch ohne wesentliche Leistungsminderung bewältigen.

## **Marktausblick**

Caverion geht davon aus, dass die Nachfrage im Bereich Services für den Rest des Jahres 2022 positiv sein wird. Im Bereich Projects rechnet Caverion für die letzten Monate des Jahres 2022 mit einer stabilen Geschäftsaktivität. Dieses Szenario geht davon aus, dass die Auswirkungen der Corona-Pandemie hinreichend kontrolliert werden und der Konflikt in der Ukraine nicht weiter eskaliert.

Ein Szenario, bei dem sich die Corona-Pandemie oder der anhaltende geopolitische Konflikt negativ auf die Marktnachfrage auswirken, ist nicht auszuschließen. Ein großer Teil der Dienstleistungen von Caverion ist jedoch unerlässlich, um auch kritische Dienste und Infrastrukturen betriebsbereit zu halten. Darüber hinaus unterstützt der anhaltende Fokus auf Energieeffizienz und CO<sub>2</sub>-Reduktion das Geschäftsvolumen.

Die gestiegenen Anforderungen an Energieeffizienz, die zunehmende Digitalisierung, Automatisierung und Technisierung von Gebäuden werden die Nachfrage nach Dienstleistungen von Caverion in den kommenden Jahren voraussichtlich weiter fördern.

Es wird erwartet, dass die von den nationalen Regierungen und der EU bereitgestellten Konjunkturpakete in den nächsten Jahren zu einem Anstieg an Investitionen in grünes Wachstum und Digitalisierung führen werden. Caverion geht davon aus, dass damit auch die Nachfrage nach unseren Dienstleistungen steigt.

Beispiele für aktuelle Initiativen sind die vorgeschlagene Überarbeitung der EU-Richtlinie über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden (EPBD) und die Mindestnormen für die Gesamtenergieeffizienz (MEPS), die eingeführt werden sollen, sowie das "Fit for 55"-Klimapakete und die Renovierungswelle.

## **Services**

Caverion geht davon aus, dass die zugrunde liegende Nachfrage für den Rest des Jahres 2022 insgesamt positiv sein wird. Das Servicegeschäft von Caverion ist resilient gegenüber Konjunkturzyklen. Auch die Konjunkturpakete dürften sich positiv auf die allgemeine Nachfrage im Servicegeschäft auswirken.

## **Projects**

Die aus dem Krieg in der Ukraine resultierende Marktinstabilität und die hohe Inflation werden voraussichtlich die Bereitschaft zu Investitionen in Neubauten dämpfen. Die Unsicherheit wird durch die Verfügbarkeit von Baumaterialien und die erheblichen Kostensteigerungen verursacht. Es wird jedoch erwartet, dass die Nachfrage nach energetischen Sanierungsprojekten in Zukunft steigen wird. Es wird erwartet, dass die Konjunkturpakete die allgemeine Nachfrage auch im Bereich Projects positiv beeinflussen werden.

*Dies ist eine inoffizielle und gekürzte Übersetzung. Sie finden die Originalmeldung auf Englisch unter [diesem Link](#).*

**Weitere Informationen:**

Caverion Deutschland  
Holger Winkelsträter  
Marketing & Kommunikation  
Tel.: 49 (0)89 3742 88 117  
[holger.winkelstraeter@caverion.com](mailto:holger.winkelstraeter@caverion.com)

Beate Eichinger  
Marketing & Kommunikation  
Tel.: 49 (0)991 3104 160  
[beate.eichinger@caverion.com](mailto:beate.eichinger@caverion.com)

*Wie wir arbeiten und wie wir leben ist maßgeblich geprägt von der Umgebung, die wir selbst erschaffen. Deshalb machen wir uns bei Caverion täglich stark, diese Umgebung sicher zu gestalten, die Bedingungen für Wohlbefinden und Produktivität immer weiter zu verbessern und dabei im Einklang mit der Umwelt und bewusst im Umgang mit natürlichen Ressourcen zu agieren. Kunden bauen auf unsere technische Kompetenz über den gesamten Lebenszyklus von Gebäuden, Infrastrukturprojekten sowie Industrieanlagen – angefangen bei der Planung, über die Errichtung bis Wartung und Service, von der Beratung bis zur Umsetzung.*

*Mehr als 14.000 Mitarbeitende in zehn Ländern Nord- und Zentraleuropas erwirtschafteten 2021 einen Umsatz von rund 2,1 Mrd. Euro. Die Aktie von Caverion ist im NASDAQ an der Börse in Helsinki gelistet. Die Caverion Deutschland GmbH verfügt über 19 Niederlassungen und beschäftigt bundesweit 2.100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.*

Caverion – Building Performance  
[www.caverion.de](http://www.caverion.de)